

Unter dem Einfluss "berauschender Mittel"

Irrer Überfall: 53-jähriger aus Psycho-WG stürzt sich mit dem Messer auf ahnungslose Verkäuferin - Passanten greifen ein

Nienburg/Delmenhorst (wbn). Psycho-Horror: Ein 53-Jähriger, der aus einer Wohneinrichtung für psychisch Kranke in Nienburg verschwunden war, ist plötzlich auf eine Geschenkartikel-Verkäuferin losgegangen. Er hat sie unvermittelt von hinten umklammert und mit dem Messer bedroht.

Passanten kamen der Frau in ihrem Laden zu Hilfe. Das Ganze ereignete sich in Delmenhorst. Hier der Polizeibericht: Ein 53-jähriger Mann, der seit dem 28.1.2011 aus einer offenen Wohneinrichtung für psychisch Kranke in Nienburg abgängig war, hatte heute morgen gegen 10.15 Uhr in der Innenstadt von Delmenhorst eine 49-jährige Verkäuferin überwältigt und mit einem Messer bedroht. Der Mann habe das Geschenkartikelgeschäft an der Lange Straße / (kurz vor der Cramer Straße) betreten und vorgegeben etwas kaufen zu wollen.

Fortsetzung von Seite 1

Unvermittelt sei er auf die Verkäuferin zugegangen, habe sie von hinten umklammert und mit einem Messer bedroht. Die geistig gegenwärtige Verkäuferin nutzte eine Gelegenheit und konnte sich losreißen. Passanten wurden aufmerksam und kamen der Frau zur Hilfe. Gemeinsam konnte man den Mann überwältigen und die Polizei hinzurufen. Mehrere Streifenbesatzungen waren schnell zugegen, nahmen den 53-jährigen unverzüglich fest und verbrachten ihn zur Polizeidienststelle in Delmenhorst.

Die Verkäuferin wurde durch den Übergriff glücklicherweise nur leicht an der Hand verletzt, erlitt aber einen schweren Schock, so dass eine Behandlung in einem Delmenhorster Krankenhaus nötig wurde. Bei der Überprüfung des Täters stellte sich dann heraus, dass gegen den 53-jährigen wegen eines Maßregelvollzuges ein Unterbringungshaftbefehl vom Amtsgericht Lüneburg in einem Landeskrankenhaus in Lüneburg besteht und der 53-jährige seit dem 28.01.2011 aus einer Wohneinrichtung für eine Eingliederungshilfe in Nienburg

30. Januar 2011 - Psychisch Kranker geht mit Messer auf Verkäuferin los

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 30. Januar 2011 um 11:56 Uhr

abgängig ist. Da der Festgenommene offensichtlich bei der heutigen Tatausführung unter dem Einfluss berauschender Mittel gestanden hatte, wurde dem gebürtigen Delmenhorster auf richterlicher Anordnung eine Blutprobe entnommen.

Nach Rücksprache mit Staatsanwaltschaft in Oldenburg und einem Richter wurde der psychisch kranke Mann mit einem Krankentransport in eine geschlossene Einrichtung nach Lüneburg gebracht, in der er auch schon vor dem Aufenthalt in Nienburg untergebracht gewesen ist. Gegen den 53 - jährigen Mann wurde ein Strafverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung, Verd. des versuchten Totschlages und Bedrohung eingeleitet.